Anlage 2: Modul 2 - Fachsparte technischer Dienst (§ 1 Z 2)

Vom vorsitzenden Mitglied des Prüfungssenates ist unter Berücksichtigung des Arbeitsgebietes des Prüflings aus den folgenden Gegenständen einer als Gegenstand der schriftlichen und mündlichen Prüfung (Hauptgegenstand) festzulegen:

Fächer und Wissenstiefe	***Gegenstände***							
	Agrarwesen	**Bautechnik**	**Elektrotechnik**	**Maschinenbau**	**Straßen - und Brückenbau**	**Umwelt- und Anlagentechnik**	**Vermessung und Geoinformation**	**Wasserwirtschaft und Wasserbau**
Agrartechnik	**G**							
Bauprojektmanagement		**F**						**F**
Baustellenmanagement, Bauaufsicht								**F**
Baustoffkunde					**G**			
Bautechnik - Hochbau		**G**						
Bautechnik im jeweiligen Gegenstand					**F**			**F**
Beurteilung eines Projektes des jeweiligen Fachgebietes						**G**		
Das Messnetz - Grundlagen und Schadstoffe						**F**		
Datenerfassungsmethoden im Vermessungswesen							**G**	
Elektrotechnik			**G**					
Facheinschlägige rechtliche und technische Bestimmungen	**G**	**G**	**G**	**G**	**G**	**G**	**G**	**G**
Förderwesen								**G**
Forstwirtschaft	**G**							
Geoinformationssysteme							**G**	
Grundbuchsrecht	**G**						**G**	
Katasterwesen und Teilung von Liegenschaften	**G**						**F**	
Kulturtechnik	**G**							
Landwirtschaft, einschließlich Alm- und Weidewirtschaft	**G**							
Maschinenbautechnik				**G**				

Rechtsvorschriften des ABGB und des Naturschutzes	**G**							
Straßen- und Brückenbau					**G**			
Technische Fachkenntnisse								**F**

In den Fächern des Hauptgegenstandes ist das jeweils in der Tabelle festgelegte Kenntnisniveau im Sinne des § 2 Abs. 3 nachzuweisen.

1. Schriftliche Prüfung

In der schriftlichen Prüfung hat der Prüfling aufgrund der zur Verfügung gestellten Unterlagen folgenden Nachweis aus dem Hauptgegenstand zu erbringen:
auf Grund der zur Verfügung gestellten Unterlagen

1. Anfertigung einer entsprechend beschrifteten zeichnerischen Darstellung,
2. Durchführen von Berechnungen,
3. Darstellung von Arbeitsvorgängen oder/und
4. Wiedergabe von Kenntnissen über sein Arbeitsgebiet.

Die schriftliche Prüfung ist ein Gegenstand der Dienstprüfung.

2. Mündliche Prüfung

Die mündliche Prüfung umfasst neben den Fachsparten übergreifenden Gegenständen folgende fachspezifische Gegenstände:

1. Hauptgegenstand,
2. Dienstnehmerschutz in Grundkenntnissen und
3. Wirtschaftliche und kaufmännische Grundkenntnisse.



Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.
Hinweise finden Sie unter:

www.noe.gv.at/amtssignatur